Pastorat
Pastor Andreas Hertig
Kapellenstraße 5
08315 Lauter– Bernsbach
Tel.: 03771 256451

Bankverbindung:
Bank für Kirche und Diakonie eG - KD-Bank
IBAN: DE41 3506 0190 1800 1270 13
BIC: GENODED1DKD

Team Öffentlichkeitsarbeit
(Joachim Blechschmidt):
Tel.: 03774 62308
blechschmidt-bernsbach@t-online.de

Homepage der EmK Lauter-Bernsbach:
www.emk-lauter-bernsbach.de

Evangelisch-methodistische Kirche

Bezirk Lauter
Gemeinden
Lauter und Bernsbach

Alle Fotos ohne Quellenangabe: Joachim Blechschmidt

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief ist der 16. Januar 2023

Um eine Spende von 0,50 € für Papier und Druck wird gebeten. Danke.

Gemeindebrief

Dezember 2022-Januar 2023
Lauter– Bernsbach

Evangelisch-methodistische Kirche

Bild: N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de
In: Pfarrbriefservice.de

An(ge)dacht

Liebe Leserinnen und Leser des Gemeindebriefes!

Wie interessant ist es, wenn Türen, hinter denen ein Geheimnis verborgen ist, ein Schlüsselloch haben! Ich erinnere mich noch gut, wie ich als Kind mit meinen Geschwistern zusammen durch diese winzige Öffnung geguckt habe, um zu erraten, was da wohl Schönes auf uns wartet.

Aber es gibt zu Weihnachten nicht nur Bescherungsgeheimnisse. Mancher sehnt sich nach dem Einblick in das große Geheimnis, wie sein Leben gelingen kann. Er sucht nach dem „Schlüsselloch“.

Weihnachten lädt ein, an der richtigen Stelle zu suchen. Dabei muss sich keiner mit einem kleinen Guckloch begnügen. Denn was vorher ein Geheimnis war, ist kein Geheimnis mehr, seitdem der lebendige Gott seinen Sohn Jesus Christus auf unsere Erde gesandt hat.

Weihnachten erinnert uns daran, dass Gott in dieser Welt ein Licht angezündet hat, das durch nichts mehr ausgelöscht werden kann. Dieses Licht ist seine Liebe. Durch Jesus Christus ist sie auch heute für jeden Menschen erfahrbar.

Sein Friede erfülle dein Herz!
Sein Licht erleuchte deine Seele!
Sein Erbarmen heile deine Verletzungen!
Seine Liebe bestimme dein Tun!
Seine Gnade befreie dich!
Sein Segen sei mit dir auf allen deinen Wegen!

Ich wünsche Dir/Ihnen von Herzen eine frohe, besinnliche Advents- und Weihnachtszeit!
Mit herzlichen Segenswünschen!

Euer Gemeindepastor Andreas Hertig

In den späteren Jahren, als die Anzahl der Kinder in unserer Sonntagsschule nicht mehr so groß war, wurden die Weihnachtsfeiern der Sonntagsschule als Familiengottesdienste am Sonntagmorgen durchgeführt. Natürlich wurden sie auch ausgestaltet von den Kindern und den Mitarbeitern der Sonntagsschule, mit Liedern, Gedichten und manche Jahre auch mit einem kurzen Krippenspiel. Und natürlich gab es am Schluss auch ein Geschenk der Sonntagsschule.

Hier ein Foto aus dem Jahr 2008 mit den Hirten im Kinderkrippenspiel.

2009 waren es Wichtel, die die frohe Botschaft von der Geburt des Heilandes überbrachten.

Fotos: Joachim Blechschmidt

Besucher. Das Programm, was die Kinder der Sonntagsschule boten, hatte es auch in sich. Da wurden Gedichte vorgetragen, fröhliche Lieder gesungen und die Kirche war bereits weihnachtlich geschmückt. Nicht fehlen durfte zur Kinderweihnachtsfeier der große Christbaum.

Da gab es ein Begrüßungsgedicht und ein Schlussgedicht. Diese beiden besonderen Gedichte wurden von älteren Sonntagsschülern gesprochen. Dann gab es meist ein Gedicht in erzgebirgischer Mundart, wozu oft das gleiche Kind ausgewählt wurde, weil es so gut erzgebirgisch sprechen konnte. Und ein besonderer Höhepunkt waren die kurzen Gedichte der Kleinen aus dem Kleinen Saal, der Vorschulkinder. Das war immer etwas ganz Besonderes, wenn sie ihr Gedicht vortrugen: Verschämt, leise, kaum hörbar, schnell oder langsam Wort für Wort gesprochen. Die Aufregung stand ihnen ins Gesicht geschrieben. Ein Junge ist mir in Erinnerung, der, bevor er mit seinem Gedicht begann, seinen Freund auf der Empore sitzen sah und ihm zurief: „Und du, da oben, passt mir gut auf, dass du nicht runterfällst.“ dann begann er sein Gedicht anzusagen.

Am Schluss gab es dann für jeden ein Geschenkpäckchen. Es war gar nicht so einfach damals für die Sonntagsschullehrer, Geschenke zu finden, die Freude bereiteten und dabei den finanziellen Rahmen nicht sprengten. Lange vor dem Weihnachtsfest beriet man sich da schon, was man wohl den Kindern schenken könnte.

Die Zahl der Sonntagsschulkinder war groß. In den Aufzeichnungen der Sonntagsschule liest man von Zahlen, die man heute nur staunend zur Kenntnis nehmen kann. 1932 wird zum Beispiel berichtet, dass 230 Kinder zu Weihnachten beschenkt wurden. 1934 musste man die Weihnachtsfeier der Sonntagsschule in zwei Veranstaltungen teilen, weil sonst die Kirche aus den Nähten geplatzt wäre. Nachmittags die kleineren Kinder, abends die Größeren.

1961 gab es neben den Gedichten auch den Auftritt eines Nachwuchsbläserchores. Einige größere Jungs der Sonntagsschule hatten begonnen, ein Blasinstrument zu lernen. Der erste Auftritt lief zwar nicht wie geplant ab, aber aus diesem Kreis entwickelten sich spätere treue Mitglieder unseres Posaunenchores.

So bleiben viele schöne Erinnerungen an die Weihnachtszeit in unserer Gemeinde.

„Der Wolf findet Schutz beim Lamm, der Panther liegt beim Böcklein. Kalb und Löwe weiden zusammen, ein kleiner Junge leitet sie.“

Jesaja 11 Vers 6 **Monatsspruch**

Monatslied

„Ein Warten geht durch diese Zeit“

Geburtstage im Dezember

Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden die Geburtstage nur in der gedruckten Version des Gemeindebriefes veröffentlicht.

„ Gott sah alles an, was er gemacht hatte und siehe, es war sehr gut.“

1. Mose 1 Vers 31

Monatsspruch für Januar

Monatslied:
„Die Güte des Herrn hat kein Ende“

Geburtstage im Januar

Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden die Geburtstage nur in der gedruckten Version des Gemeindebriefes veröffentlicht.

Allen Geburtstagskindern der Monate Dezember und Januar wünschen wir Gottes Segen und Beistand im neuen Lebensjahr.

Hinweis: In dieser Geburtstagsliste erscheinen alle die Geschwister, die mit der Abgabe der Datenschutzerklärung der Veröffentlichung ihrer Daten zugestimmt haben.

Bild: Sarah Frank, Factum/ADP
In: Pfarrbriefservice.de de

Aus der Geschichte unserer Gemeinden

„Jetzt ist wieder Weihnachtszeit,
jubiliert voll sel‘ger Freud!
Christtag, merk dir‘s, frohe Schar,
ist nur einmal jedes Jahr.
Glücklich, wer jetzt drauf bedacht,
wie man andre glücklich macht!
So, wie einstens Jesus Christ
uns zum Heil erschienen ist.
Jetzt ist wieder Weihnachtszeit,
Weihnachtszeit, Weihnachtszeit!
Jubiliert voll sel‘ger Freud,
kommet, alles ist bereit!“

Dieses Lied aus dem Jugendpsalter (Lied Nr. 60) begleitete uns in den 50iger Jahren in der Vorweihnachtszeit in unseren Sonntagsschulstunden und machte die Vorfreude auf das Weihnachtsfest greifbar. Eine große und fröhliche Kinderschar in unserer Sonntagsschule, wie es damals hieß, sang kräftig dieses Lied, begleitet von den wuchtigen Tönen des Harmoniums, das von Kurt Lorenz damals gespielt wurde.

Höhepunkt in dieser Vorweihnachtszeit war dann die Weihnachtsfeier der Sonntagsschule, meist am Nachmittag des 4. Advents, wenn sich so langsam die Spannung des Wartens löste und man ein Geschenk der Sonntagsschule, das erste Weihnachtsgeschenk, mit nach Hause nehmen durfte.

Der Jugendpsalter, aus dem ich das obige Lied entnahm, war so ein Weihnachtsgeschenk und es steht „Weihnachten 1956“ im Einband.

Zur Weihnachtsfeier der Sonntagsschule war unsere Kirche stets überfüllt. Auch die Empore war gut besetzt. Allein die Kinder der Sonntagsschule nahmen einen Großteil der Plätze ein, dazu die Eltern, Großeltern und

Jahreslosung 2023

Bild: Christian Schmitt
In: Pfarrbriefservice.de

Informationen

Unsere Finanzen im Überblick

Einnahmen geplant	2022 gesamt geplant	Soll zum 31.10.2022	Ist zum 31.10.2022
Monatsbeiträge	84.000,00 €	70.000,00 €	63.647,00 €
Kollekte	15.000,00 €	12.500,00 €	13.090,00 €
Sonderopfer	18.000,00 €	15.000,00 €	9.455,00 €
Bau und Entschuldung	15.000,00 €	12.500,00 €	6.015,00 €

Ein herzliches Dankeschön allen, die sich am Haushalt unserer Kirche und der Gemeinde durch ihre Spenden tatkräftig beteiligen.

Regelmäßige Veranstaltungen:

Sonntag: Kindergottesdienst während des Gottesdienstes

Montag: 19.30 Uhr Chorprobe in Lauter

Donnerstag: 15.15 Uhr Kirchlicher Unterricht in Lauter

Freitag: 19.30 Uhr Posaunenchorprobe in Lauter

Stadtgebet im Rathaus Lauter: 1.12., 5.1., 20.00 Uhr

Lighthouse-Gottesdienste: 4.12., 10.00 Uhr Kulturhaus Lauter / 13.1., 19.30 Uhr Allianzgebetsabend, LKG Lauter

Gottesdienste im Pflegeheim Lauter: 9.12., 13.1., 10.00 Uhr

Gemeindekalender Dezember 2022

Datum	Lauter	Bernsbach
Dienstag, 29.11.2022	15.30 Uhr Nachmittag in der Seniorenresidenz	
Dienstag, 29.11.2022	19.30 Uhr Bezirksvorstand in Lauter	
Mittwoch, 30.11.2022	18.00 Uhr Atempause im Advent – Treffpunkt am Rathaus	
Sonntag, 4.12.2022, 2. Advent	**10.00 Uhr Bezirksgottesdienst in Lauter mit A. Hertig**	
Dienstag, 6.12.2022	14.30 Uhr Seniorenkreis in Lauter	
Mittwoch, 7.12.2022	18.00 Uhr Atempause im Advent – Treffpunkt am Rathaus	
Donnerstag, 8.12.2022		18.00 Uhr Atempause im Advent – Treffpunkt am Dorfplatz
Sonntag, 11.12.2022, 3. Advent	**10.00 Uhr Bezirks<u>familien</u>gottesdienst in Bernsbach mit A. Hertig**	
Dienstag, 13.12.2022		14.30 Uhr Frauenkreis
Mittwoch, 14.12.2022	18.00 Uhr Atempause im Advent – Treffpunkt am Rathaus	
Donnerstag, 15.12.2022		18.00 Uhr Atempause im Advent – Treffpunkt am Dorfplatz
Sonntag, 18.12.2022, 4. Advent	**10.00 Uhr Bezirksgottesdienst in Lauter mit A. Hertig**	
Samstag, 24.12.2022, Heiliger Abend	**21.00 Uhr Christvesper in Bernsbach mit A. Hertig**	
Sonntag, 25.12.2022, 1. Christfesttag	**5.00 Uhr Christmette mit Verkündigungsspiel in Lauter**	
Samstag, 31.12.2022, Silvester	**15.00 Uhr Bezirks-Jahresschluss-Gottesdienst in Bernsbach mit A. Hertig**	

Eine Rolle im Krippenspiel

Ein Krippenspiel soll aufgeführt werden, und ich darf mir eine Rolle aussuchen. Sie übrigens auch.

Die des Christkindes, also des Gottessohnes, ist schon vergeben, und zwar an die Babypuppe von Annalena.

Die Rolle des Wirtes ist schwer vermittelbar – wer will schon der Buhmann sein?

Ochse und Esel werden außen vorgelassen, weil die in der Bibel, also in der Urgeschichte von Weihnachten gar nicht vorkommen. Aber um diese Rollen reißt sich ohnehin keiner.

Dann doch lieber einer aus der himmlischen Heerschar, die den erschreckten Hirten auf dem Feld die Angst nimmt und nur Gutes zu verkünden hat?

Oder ein Hirte? Der kommt bescheiden rüber, hat aber nichts zu sagen.

Eins von den Schafen? Das wird mächtig warm unter der Wolle.

Bleiben eigentlich nur noch Maria und Josef. Für Maria fehlt mir (inzwischen) das jugendliche Alter und für Josef der Bart.

Wenn ich es mir recht überlege, möchte ich in gar keine Rolle schlüpfen. Sondern einfach nur die sein, die ich bin.

Und angesichts dessen, was dort passiert, einfach nur staunend. Beschenkt. Und unendlich dankbar. Mit einem Lied auf den Lippen die unglaubliche Botschaft von Weihnachten weitertragend.

Andrea Wilke, In: Pfarrbriefservice.de

Gnadenhochzeit

Am **25. Oktober** durften **Günter & Lisa Weißflog** aus unserer Lauterer Gemeinde das seltene Jubiläum der Gnadenhochzeit (= 70 Jahre verheiratet!) feiern. Zusammen mit ihrer Familie durften sie ein wunderschönes Fest erleben. Wir freuen uns als Bezirksgemeinde von Herzen mit über dieses große Geschenk unseres Herrn und wünschen Euch weiterhin Gottes Segen!

Heimgegangen

Am **24. Oktober** wurde **Helga Ullmann, geb. Junghanns**, im Alter von **82 Jahren** heimgerufen. Sie gehörte als Kirchenglied zu unserer Bernsbacher Gemeinde.

Zur Trauerfeier stand das Wort aus Psalm 31,16 im Mittelpunkt: „Meine Zeit steht in deinen Händen“.

Am **12. November** ist **Renate Graw, geborene Lang**, im Alter von **86 Jahren** am Ziel des irdischen Lebens angekommen. Sie war Mitglied in unserer Lauterer Gemeinde.

Zur Trauerfeier leitete uns das Losungswort des Sterbetages: *„Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen“* (Offenbarung 21,4).

Der Herr stärke und tröste alle Angehörigen und lasse sie seine Nähe immer wieder helfend erfahren!

Gemeindekalender Januar 2023

Datum	**Lauter**	**Bernsbach**
Dienstag, 3.1.2023	14.30 Uhr Seniorenkreis in Lauter	
Sonntag, 8.1.2023	**10.00 Uhr Bezirksgottesdienst in Lauter mit A. Hertig**	
Allianzgebetswoche, Beginn der Abende jeweils um 19.30 Uhr	Montag bis Mittwoch und Freitag in der LKG; Do. in der luth. Kirche Bernsbach	Montag bis Mittwoch im Gemeindezentrum der luth. Kirche, Do. in der luth. Kirche
Dienstag, 10.1.2023		14.30 Uhr Frauenkreis
Sonntag, 15.1.2023	**10.00 Uhr Allianz-Gottesdienst in der Friedenskirche**	**10.00 Uhr Allianz-Gottesdienst in der Ev.-luth. Kirche**
Donnerstag, 19.1.2023	19.30 Uhr Bibelgespräch in Lauter	
Sonntag, 22.1.2023	**10.00 Uhr Bezirksgottesdienst in Bernsbach mit A. Hertig**	
Donnerstag, 26.1.2023	19.30 Uhr Bibelgespräch in Lauter	
Sonntag, 29.1.2023	**10.00 Uhr Bezirksgottesdienst in Lauter mit A. Hertig, anschl. Kirchenkaffee**	
Dienstag, 31.1.2023	19.30 Uhr Bezirksvorstand in Bernsbach	

Nicht auf Lichter und Lampen
Kommt es an,
Und es liegt auch nicht
An Mond und Sonne,
Sondern not tut,
Dass wir Augen haben,
Die Gottes Herrlichkeit
Sehen können.

Selma Lagerlöf

Abwesenheiten des Gemeindepastors

2./3. Dezember: Vorstandstreffen des Gemeinschaftsbundes in Kassel

10. Dezember: Verwaltungsrat „come back“ in Zittau

Bezirksgottesdienste in den Wintermonaten

Die meisten Stimmen bei der Gemeindeumfrage, wie wir in den Wintermonaten Dezember, Januar und Februar die Gottesdienste feiern wollen, bekam die Variante C. Der Gemeindevorstand hat deshalb beschlossen, dass wir ab dem 2. Advent bis Ende Februar immer Bezirksgottesdienste feiern, im wöchentlichen Wechsel der Orte.

Wir möchten alle bitten und ermutigen: Lasst euch darauf ein, auch wenn ihr es persönlich gerne anders gehabt hättet – bildet Fahrtgemeinschaften und nehmt solche Angebote an!

Atempause im Advent

Wir sind eingeladen zu einem adventlichen Spaziergang, einem geistlichen Impuls zu Advent und Weihnachten, einem kleinen Imbiss bei netten Gastgebern und einer Begegnung mit Glaubensgeschwistern untereinander: in Lauter am 30. Nov., 7. und 14. Dez. (Treffpunkt: 18.00 Uhr am neuen Rathaus) und in Bernsbach am 8. und 15. Dezember (Treffpunkt: 18.00 Uhr auf dem Dorfplatz).

„Friedenslicht“ aus Bethlehem

In diesem Jahr gibt es die Gelegenheit, bei beiden Weihnachtsgottesdiensten das in Bethlehem entzündete "Friedenslicht" mit nach Hause zu nehmen. Wer das möchte, sollte dazu eine eigene Kerze mitbringen!

Ausblick: Landessängerfest in Plauen

Am **7. Mai 2023** findet in Plauen ein großes Landessängerfest statt. Alle interessierten Sänger sollten sich diesen Termin schon mal notieren. Weitere Informationen folgen.

Christvesper & Christmette

Zum Weihnachtsfest gibt es dieses Jahr zwei Gottesdienstangebote: Am **Heiligabend** gibt es die Möglichkeit, nach dem guten Essen und der Bescherung um **21.00 Uhr** in die **Bernsbacher Kreuzkapelle** zu kommen und an einer besinnlichen **Christvesper** teilzunehmen.

Und am **1. Christfesttag** findet um **5.00 Uhr** in der **Friedenskirche Lauter** die **Christmette** statt, für die ein Mettenspiel vorbereitet wird, bei dem sehr viele Geschwister mitwirken!

Lasst Euch herzlich dazu einladen und bringt auch Eure Gäste mit!